

Der Präsident der RWRG

Prof. Dr. med. Marco Das

c/o Deutsche Röntgengesellschaft e.V.
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin
Tel.: 030 / 916 070 16
Fax: 030 / 916 070 22
E-Mail: rwrq@drq.de

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

der RWRG am 07.12.2020

Ort: online Zoom meeting

Sitzungsleitung: Prof. Dr. med. M. Das, Präsident der RWRG

Protokollführer: Prof. Dr. med. J. Kirchner

Anwesende: laut Anwesenheitsprotokoll

Geplanter Beginn der Mitgliederversammlung um 18:00 Uhr.

Tagesordnung

TOP 1 Registrierung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch den Schriftführer Prof. Dr. Kirchner erfolgte die Registrierung der über Zoom eingeloggtten Mitglieder. Die teilnehmenden Mitglieder sind dem Vorstand persönlich bekannt. Es wird aber festgestellt, daß zum geplanten Beginn der Veranstaltung die Notwendigkeit zur Vertagung besteht, da unter 5% aller Mitglieder versammelt sind und somit keine Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Satzungsgemäß wird eine neue Sitzung für denselben Tag 18:30 einberufen.

TOP 2 Begrüßung und Eröffnung durch den Präsidenten Prof. Dr. med. M. Das

Präsident Prof. Dr. Das begrüßt die im Zoom eingeloggtten Mitglieder der RWRG und eröffnet die erneut einberufene Mitgliederversammlung. Er bedauert, daß aufgrund der aktuellen Situation diese nur online stattfinden kann und dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme auch unter diesen Bedingungen.

TOP 3 Totengedenken

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da im vergangenen Jahr erfreulicherweise keine dem Vorstand bekannt gewordene Todesfälle zu verzeichnen waren.

TOP 4 Jahresbericht

Im Jahresbericht des Präsidenten betont Prof. Das, daß er sich im vergangenen Jahr sehr gefreut habe und es als Ehre empfand, zum Präsidenten gewählt worden zu sein. Schon im Februar habe eine erste Vorstandssitzung in Duisburg mit anschließendem geselligen Beisammensein stattgefunden; damals konnte noch keiner der teilnehmenden Vorstandskollegen ahnen, daß der kurz darauf stattfindende erste Corona- bedingte „Lock down“ das Vereinsleben vor so große Herausforderungen stellen würde. Viele der bei diesem Vorstandstreffen geäußerten guten Ideen und Projekte seien nicht mehr zur Umsetzung gelangt. Auch die anderen Gesellschaften seien von der ganzen Wucht der Ereignisse überholt worden; unmittelbar vor Beginn wurde klar, daß der ECR nicht stattfinden konnte, der Deutsche Röntgenkongreß mußte abgesagt werden und im Mai wurde auch uns klar, daß der Radiologie Kongreß Ruhr 2020 nicht als Präsenzveranstaltung zu realisieren war. Der für Duisburg geplante Thoraxmasterkurs sei schon in der Planungsphase erstickt worden, während der RAN 1-2-3 Kurs erst kurz vor der Veranstaltung abgesagt werden mußte. Auch die von der RWRG durchgeführten MTRA Fortbildungskurse fielen der Pandemie zum Opfer.

Für die weitere Entwicklung der Gesellschaften sei nun entscheidend, wie schnell eine Normalisierung des öffentlichen Lebens zum Beispiel durch eine Impfung großer Bevölkerungsteile erreicht werde. So könne man vielleicht den RKR 2021 zu mindestens teilweise als Präsenzveranstaltung planen. Mit einer Aufforderung an alle Mitglieder, sich weiterhin in die Planung und Durchführung unserer Fortbildungsveranstaltungen einzubringen und einem nochmaligen Dank für die Unterstützung der Vorstandskollegen in seinem ersten Amtsjahr schloß Präsident Das seinen Jahresbericht.

In seinem über Handy vorgetragenen Jahresbericht führte Schatzmeister Prof. Müller- Leisse im Folgenden aus, daß die Kassenlage nach wie vor sehr gut sei. Der derzeitige Kontostand betrage 63.611, 88 €. Bei 7 Kündigungen, aber 45 Neuzugängen (AiW 37, Fachärzte 8) sei die Zahl der Mitglieder auf 438 gestiegen. Erneut müsse diskutiert werden, inwieweit eine Ausgabenerhöhung zum Erhalt der Gemeinnützigkeit notwendig sei. Es herrschte Übereinstimmung dahingehend, daß eine größere Kulanz von Seiten der Finanzbehörden gegenüber einer konservativen Haushaltspolitik vor dem Hintergrund der derzeitigen Corona- Pandemie zu erwarten sei. Prof. Müller- Leisse will

versuchen, einen diesbezüglichen positiven Bescheid zu erlangen.

In seinem Bericht führte der Schriftführer Prof. Kirchner aus, daß die Sichtbarkeit der RWRG gerade in der aktuellen Situation auch ganz wesentlich auf dem Internetauftritt unserer Gesellschaft beruhe; dies habe den Vorstand dazu veranlaßt, neben regelmäßigen Mitteilungen zum Beispiel über Online- Veranstaltungen und den gelegentlichen Newslettern auch zu Beginn der Pandemie ein entsprechendes Forum einzurichten. Letzteres sei aber nicht angenommen und daher wieder eingestellt worden. Erneut äußerte Prof. Kirchner die Bitte, Vorträge zu übermitteln, um sie auf der Internetseite zugänglich machen zu können.

Der Bericht der Kassenprüfer erfolgt durch Herrn Dr. Krauss. Die von den Kassenprüfern vorgenommene Überprüfung des Hauptbuches belegte eine sorgfältige und ordnungsgemäße Buchführung. Herr Dr. Krauss empfahl der Mitgliederversammlung die Entlastung.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Prof. Antoch beantragt die Entlastung des Gesamtvorstandes. Die Versammlung erteilt dem Gesamtvorstand einstimmig die Entlastung.

TOP 6 Veranstaltungen der RWRG 2021

Prof. Diederich berichtet, daß für die RWRG- Veranstaltung FiF (Fortbildung im Forum) ein komplettes Jahresprogramm mit 11 Veranstaltungen aufgestellt worden ist; die ersten 6 Termine seien komplett online geplant; nach der Sommerpause werde beschlossen, wie es weitergehe (online oder Hybrid- Veranstaltungen). Während in den vergangenen Jahren durchschnittlich 50- 60 Kollegen am FiF teilgenommen haben, sei die Zahl der Teilnehmer an den Online Veranstaltungen deutlich gestiegen. Der Spitzenreiter sei hier eine Veranstaltung mit Prof. Erlemann mit 100 Teilnehmern gewesen.

Prof. Ringelstein berichtet, daß Ran 1-2-3 zunächst auf Eis gelegt sei; dieses Format lasse sich nicht online realisieren.

Prof. Das berichtet, daß die Planung für den nicht nur bei Radiologen, sondern auch bei Pneumologen sehr beliebten Thoraxmasterkurs bereits angelaufen ist; hierbei ist umständehalber noch nicht geklärt, welche Teile als Präsenz- und alternativ als online Veranstaltung durchgeführt werden können. In Folge wurden die Möglichkeiten und Limitierungen einer Hybridveranstaltung lebhaft diskutiert.

TOP 7 Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes führt Präsident Das zunächst aus, daß er einige junge Radiologen, die sich im Forum junge Radiologie organisiert haben, zur Mitarbeit an den Veranstaltungen der RWRG animiert hat; er ist gespannt, was sich hieraus entwickeln kann.

Präsident Das wirbt für eine Unterstützung der Petition der MTRAs für eine größere Würdigung ihrer Bemühungen im Rahmen der Corona- Pandemie. Von der Politik sei diese für uns so wichtige Berufsgruppe bislang wiederum nicht beachtet worden. Prof. Antoch berichtet in diesem Zusammenhang von der Universitätsklinik Düsseldorf: hier sind aus den zur Verfügung gestellten Corona- Bonus nicht nur Pflegekräfte, sondern auch MTRAs honoriert worden.

Als weiteres Thema unter Verschiedenes berichten Präsident Das und Prof. Antoch von Gesprächen mit der DRG und dem Kongressorganisator Medecon über die Zukunft des Radiologie Kongress Ruhr. Die DRG sieht sich auf absehbare Zeit außerstande, die Anforderungen der Kongreßplanung zu erfüllen; ursächlich hierfür sei allerdings laut Prof. Antoch nicht ein mögliches finanzielles Risiko – der RKR sei in den letzten Jahren überaus gewinnbringend gewesen – , sondern die angespannte Personalsituation der DRG- Geschäftsstelle in Berlin. Nach der ausführlichen Diskussion hierüber resümiert Präsident Das, daß insgesamt ein positiver Grundtenor bezüglich der sich hier bietenden Chance für die RWRG deutlich sichtbar zu werden vorliegt. Man werde weitere Gespräche selbstverständlich in enger Abstimmung mit dem Gesamtvorstand führen. Prof. Diederich plädiert dafür, die in diesem Jahr ausgefallenen MTRA Fortbildungen auch online anzubieten.

Der Präsident der RWRG Prof. Das beschließt, nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, mit einem nochmaligen Dank an alle Teilnehmer und besten Wünschen für die anstehenden Feiertage und das Neue Jahr die Versammlung um 19:30 Uhr.

Duisburg, 08.12.2020



.....
Prof. Dr. med. M. Das
Präsident der RWRG



.....
Prof. Dr. med. J. Kirchner
Schriftführer der RWRG

Anwesenheitsliste:

Durch den Schriftführer Prof. Dr. Kirchner erfolgte die Registrierung der über Zoom eingeloggten Mitglieder. Die teilnehmenden Mitglieder sind dem Vorstand persönlich bekannt und wurden per Web- Cam identifiziert.

Während des Meetings zugeschaltet waren:

Prof. Antoch

Prof. Das

Prof. Diederich

Prof. Kickuth

Prof. Kirchner

PD Dr. Krings

Dr. Krauss

Prof. Liermann

Prof. Müller- Leisse

Dr. Pilat

Prof. Ringelstein

Dr. Reichardt

Dr. Stückradt

Prof. Wessling

Duisburg, 07.12.2020



.....
Prof. Dr. med. M. Das
Präsident der RWRG



.....
Prof. Dr. med. J. Kirchner
Schriftführer der RWRG